

DER GERUNGSER

GEMEINDENACHRICHTEN



Foto: (c) Gerdschy

Germs anno dazumal

Getreidespeicher, Gefängnis, Gemeindeamt, Standesamt, Bücherei,... Die Geschichte des Gebäudes mit der Hausnummer 88 in der Mitte des Hauptplatzes ist bewegt.

Am 26. August wird das frisch renovierte und umgebaute Gebäude neu eröffnet.

Die Ausstellung „Germs anno dazumal“ lädt im Zuge dessen ein, die bewegte Geschichte der Gemeinde zu erfahren.

Alle Infos auf Seite 5.



Wohin mit der Post?

Die Tage des Postamtes am Hauptplatz in Groß Gerungs sind gezählt. Ab Ende Juli wird ein Postpartner in den Dienst treten.

Wer das ist und Infos zu den Öffnungszeiten finden Sie auf Seite 4.

Ferienspiel 2016

Sommerzeit ist Ferienzeit!

Damit in den Ferien keine Langeweile aufkommt, gibt es auch heuer wieder verschiedene Ferienspiel-Aktivitäten.

Termine und Infos auf Seite 7.





Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,

Vor dem Beginn der Urlaubszeit möchten wir Sie wieder mit einer Printausgabe über das aktuelle Geschehen in unserer Stadtgemeinde informieren. Ich darf aber auch wieder daran erinnern, dass über unsere Website, den Newsletter und Facebook immer rasch die aktuellsten Informationen zur Verfügung stehen.

In unserer Gemeinde wird an mehreren Stellen, an mehreren Objekten gebaut. Dies ist sehr erfreulich, zeigen doch diese Investitionen, dass unsere Gemeinde lebt und sich weiterentwickelt. Natürlich gibt es dadurch auch oft Verkehrsbehinderungen. Ich bedanke mich für das Verständnis und die Geduld betroffener Anrainer und Verkehrsteilnehmer.

Besonders der Bau des Kreisverkehrs bedeutet für alle Betroffenen eine große Herausforderung. Danke allen, die durch den Verkauf der erforderlichen Grundstücke diesen Bau ermöglicht haben. Der Bau einer derartigen Anlage und noch dazu ohne Straßensperre ist eine große Herausforderung, die die Mitarbeiter unserer Straßenmeisterei sehr professionell gelöst haben. Herzlichen Dank!

Auch der Bau der beiden Wohnblöcke der Siedlungsgenossenschaft Kamptal geht in die Endphase. Da die meisten Wohnungen bereits vergeben sind, wird weiter nach Möglichkeiten gesucht, den erforderlichen Bedarf an Wohnmöglichkeiten in unserer Gemeinde zu decken.

Bezüglich Weiterbestand unseres Notarzteinsatzfahrzeuges gibt es noch keine Entscheidung. Dieser eingeschlagene Weg der gesundheitlichen Notversorgung in NÖ ist wahrlich keine politische Meisterleistung des Landes NÖ!

Auch die Entscheidung, dass die Postfiliale in Groß Gerungs geschlossen wird, hat uns sehr negativ überrascht. Dankenswerter Weise haben sich kompetente Bewerber für eine Postpartnerschaft gefunden und die Entscheidung ist in Wien für Frau Anna Rentenberger (LALELU) gefallen. Ich danke für die Bewerbung und wünsche viel Erfolg!

Für die bevorstehende Urlaubszeit wünsche ich Ihnen schöne, erholsame Tage und verbleibe

mit besten Grüßen

*OSR Maximilian Igelsböck
Bürgermeister*

Beschlossen

In den jüngsten Sitzungen des Stadt- und Gemeinderates wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Kanalbenützungsgebühren – Indexanpassung

Der Gemeinderat hat in der Sitzung die diesjährige Indexanpassung der Einheitssätze für die Kanalbenützungsgebühren beschlossen. Mit 1. Juli 2016 treten somit die neuen Kanalabgabenordnungen in Kraft.

Für 2017 sind aufgrund der steigenden Betriebs- und Instandhaltungskosten Neuberechnungen der Gebührensätze der jeweiligen Anlagen erforderlich.

AWA	Kanalbenützungsgebühr		Kanaleinmündungsabgabe	
	derzeitiger EHS	EHS ab 1.7.2016	derzeitiger EHS	EHS ab 1.7.2016
Groß Gerungs	(2,12) *	2,15 SW*	(12,80)	12,80 SW
	(2,12)	2,37 MW	(15,10)	15,10 MW
Griesbach	(2,02)	2,05	(12,20)	12,20
Sankt Jakob	(1,76)	1,78	(10,00)	10,00
Wurmbrand	(2,17)	2,20	(15,40)	15,40
Klein Wetzles	(2,65)	2,69	(15,70)	15,70
Etzen	(2,12)*	2,15*	(15,00)	15,00 SW
			(5,20)	5,20 RW
Klein Gundholz	(2,34)	2,37	(15,20)	15,20
Mühlbach	(2,69)	2,73	(15,60)	15,60

EHS = Einheitssatz; SW = Schmutzwasser; MW = Mischwasser; RW = Regenwasser

* zzgl. 10% bei Einleitung von RW

Darlehensaufnahme

Zur Finanzierung des außerordentlichen Vorhabens „Veranstaltungszentrum“ wurde ein Darlehen in der Höhe von € 100.000,- bei der Waldviertler Sparkasse mit einem Jahreszinssatz von 0,85% aufgenommen.

Asphaltierungsarbeiten

Mit den laufenden Asphaltierungsarbeiten im Gebiet der Stadtgemeinde Groß Gerungs (Erhaltungsarbeiten an Straßen und Wegen) im Jahr 2016 wurde die Firma Swietelsky aus Rudmanns beauftragt.

Kanalsanierung

Die Bezirkshauptmannschaft Zwettl schrieb der Stadtgemeinde Groß Gerungs für die Abwasserbeseitigungsanlage Groß Gerungs die Vorlage eines Sanierungskonzeptes der bestehenden Kanalanlage vor.

Vom Büro Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH wurde daher im Zuge des Förderabschnittes BA 27 – Leitungskataster auch ein

Sanierungskonzept ausgearbeitet. Die darin ermittelten Kosten für die Schadensklasse 5 belaufen sich auf etwa € 125.000,- und für die Schadensklasse 4 auf etwa € 495.000,-. Die Sanierungskosten für die Prioritätsstufe 1 wurden dabei mit rund € 300.000,- geschätzt. Diese Arbeiten sollen im Zeitraum 2016 bis 2019 durchgeführt werden.

Die in diesem Zusammenhang von der Firma Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH angebotenen Ingenieursleistungen für die Bauausführungsphase belaufen sich (nach Abzug von 23% Rabatt) auf € 27.712,98 und für die Ausarbeitung von Bestandsplänen und der Anpassung des Leitungskatasters auf € 2.264,80. (alle Preise netto)

Der Gemeinderat hat die Firma Hydro mit den Ingenieursleistungen im Zusammenhang mit der Kanalsanierung Prioritätsstufe 1 der ABA Groß Gerungs beauftragt.

Walze für den Bauhof

Für den Bauhof wurde eine gebrauchte Walze von der Firma Leyrer + Graf GmbH um brutto € 7.080,- angekauft.

Neue Tarife: Bauschuttübernahme

Der Gemeinderat hat im Zusammenhang mit der Bauschuttübernahme im Altstoffsammelzentrum Groß Gerungs auf Grund der Empfehlung des Abgabenverbandes ab Mai 2016 folgende Tarife inkl. MWSt. beschlossen:

Eimergöße bis 20 Liter:	€ 2,-
Scheibtruhe bis 100 Liter:	€ 5,-
bis 1 m ³ : (je nach Menge)	€ 45,-

Kreisverkehr Groß Gerungs

Vom Land NÖ, Abteilung Landesstraßenbau und -verwaltung (ST4) wurde ein Übereinkommen betreffend der Finanzierung, Errichtung und Erhaltung der

Kreisverkehrsanlage im Kreuzungsbereich B119/L8301/Gröblingerstraße in der Katastralgemeinde Groß Gerungs übermittelt. Die Errichtungskosten des Kreisverkehrs betragen laut Kostenschätzung der Straßenbauabteilung 7 circa € 285.000,-.

Der Anteil des Landes NÖ beträgt drei Viertel, das sind € 213.750,-. Die Gemeinde trägt mit € 71.250,- ein Viertel der Kosten.

(alle Preise brutto)

Nach Fertigstellung erfolgt eine Abrechnung des Gemeinde- und Landesanteils nach tatsächlichem Aufwand. Allfällige Mehrkosten werden im gleichen Verhältnis getragen.

Planung der Glasfaserinfrastruktur

Leistungsfähige Breitbandinfrastruktur bildet das Rückgrat einer modernen Gesellschaft und ist im digitalen Zeitalter für die umfassende Teilnahme am wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Leben unverzichtbar.

Es ist das erklärte Ziel des Landes Niederösterreichs bis 2030 allen NiederösterreichernInnen sowie der niederösterreichischen Wirtschaft flächendeckend Zugang zu ultraschnellem, nachhaltigem und leistungsfähigem Breitband-Internet zu ermöglichen. Hierfür wurde 2015 die NÖ Glasfaserinfrastrukturgesellschaft mbH (NÖGIG) gegründet und beauftragt einen flächendeckenden Glasfaserausbau bis in jedes Gebäude (FTTB) in NÖ durchzuführen. Grundlage für den Bau bildet eine flächendeckende Grobplanung die zur Gänze aus regionalen Fördermitteln finanziert und von der NÖGIG durchgeführt wird.

Ausgangsbasis für die Grobplanung bilden Daten aus dem Gebäude- und Wohnregister (GWR), die von den Gemeinden zur Verfügung gestellt werden.

Der Gemeinderat hat die NÖGIG mit der

Planung der Glasfaserinfrastruktur im Gemeindegebiet von Groß Gerungs beauftragt und stellt die dafür benötigten Daten aus dem GWR (Gebäude- und Wohnregister) zur Verfügung.

Güterwegeprojekt „Kühbichl“

Der Güterweg – „Kühbichl“ zwischen den Ortschaften Griesbach und Schönbichl wird neu errichtet. Aus förderrechtlichen Gründen musste von den Grundeigentümern eine Beitragsgemeinschaft gebildet werden, die für die finanzielle Abwicklung des Gesamtprojektes zuständig ist.

Die Finanzierung der Gesamtprojektkosten in der Höhe von € 140.000,- ist wie folgt geplant:

Gemeindebeitrag 25 % lt. Bescheid	€ 35.000,-
maximale Förderung 65 % (EU, Bund, Land)	€ 91.000,-
Interessentenanteil 7,14 %	€ 10.000,-
Gemeindeförderung 2,86 %	€ 4.000,-

Nach der Errichtung des Güterweges muss die Stadtgemeinde 100% der Erhaltungskosten übernehmen.

Baugrundverkauf

In der Erweiterung der Pletzensiedlung konnte ein weiterer Bauplatz mit einer Größe von 918 m² verkauft werden.

Neuer Mieter

Für das Lokal im Bahnhofsgebäude in Groß Gerungs hat der Gemeinderat einen neuen Mietvertrag mit Gültigkeit ab 1. Mai 2016 abgeschlossen.

56,24 Tonnen CO₂ eingespart

Mit dem Umbau und der Sanierung des Stadtamtes Groß Gerungs und den damit verbundenen Verbesserungen des Wärmeschutzes trägt die Stadtgemeinde mit einer jährlichen Einsparung von 56,20 Tonnen CO₂ zum Klima- und Umweltschutz bei.

In den Jahren 2012 bis 2014 erfolgten die dringend erforderliche Gebäudesanierung und der Umbau des Stadtamtes Groß Gerungs.

Dabei wurden Maßnahmen zur Verbesserung des Wärmeschutzes gesetzt, die den Anforderungen der OIB-Richtlinie entsprechen. Unter Beachtung dieser Richtlinien konnte bei der Kommunal Kredit Public Consulting um eine Umweltförderung des Bundes angesucht werden.

Nun wurde der Stadtgemeinde Groß Gerungs im Rahmen der Förderaktion „Klimaschutz in Gemeinden“ – Thermische

Gebäudesanierung die Endabrechnung übermittelt.

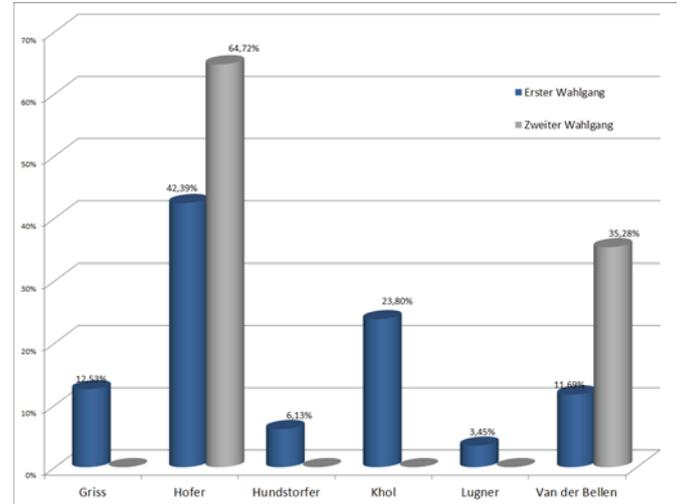
Von den förderungsfähigen Kosten in der Höhe von € 182.084,- wurde der Stadtgemeinde Groß Gerungs eine nicht rückzahlbare Bundesförderung in der Höhe von € 32.775,- (18 % Fördersatz) gewährt.

Neben dem gewährten Förderbetrag ist umso erfreulicher, dass die Stadtgemeinde Groß Gerungs mit der umgesetzten Sanierung auch einen wesentlichen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz leistet. Durch die durchgeführten Maßnahmen wird unser Klima jährlich um 56,24 Tonnen CO₂ entlastet.

Bundespräsidentenwahl 2016

Ergebnisse des ersten und zweiten Wahlganges in der Stadtgemeinde Groß Gerungs

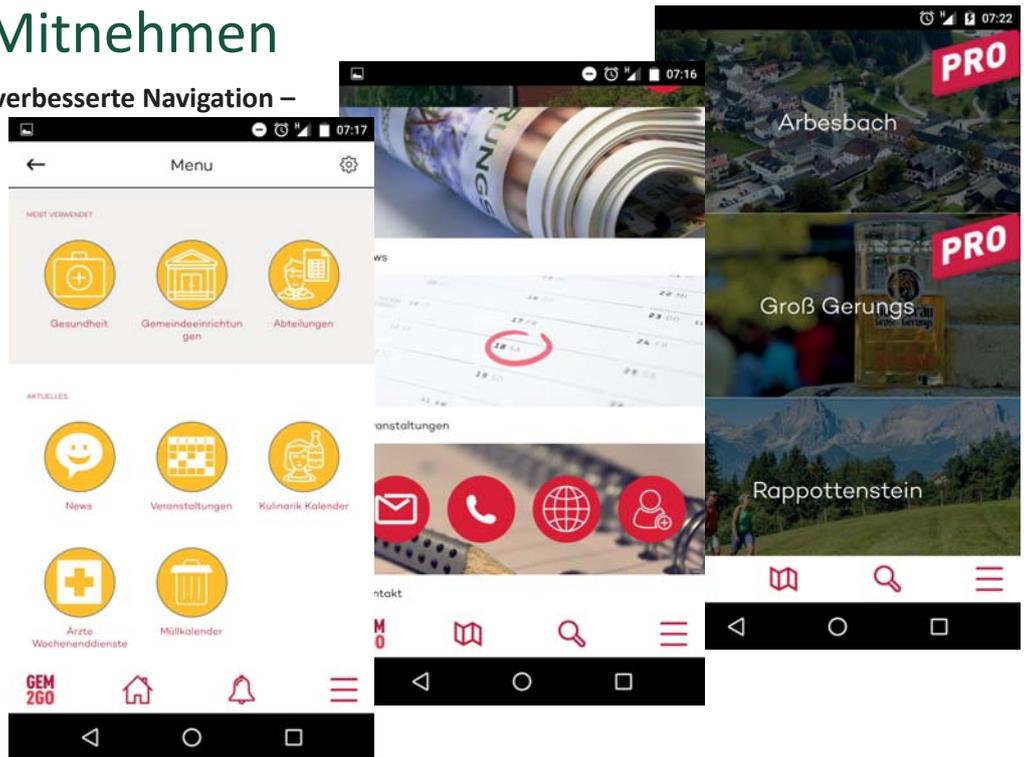
	1. Wahlgang 24. April 2016	2. Wahlgang 22. Mai 2016
Wahlberechtigte:	3.791	3.791
Abgegebene Stimmen:	2.760	2.688
Wahlbeteiligung:	72,8 %	70,9 %
Ungültige Stimmen:	151	182
Gültige Stimmen:	2.609	2.506
Griss:	12,53 % (327)	
Hofer:	42,39 % (1.106)	64,72 % (1.622)
Hundstorfer:	6,13 % (160)	
Khol:	23,80 % (621)	
Lugner:	3,45 % (90)	
Van der Bellen:	11,69 % (305)	35,28% (884)



Gemeinde zum Mitnehmen

Neue Funktionen, neues Design, verbesserte Navigation – das ist die neue Gem2Go App.

Seit Ende April ist sie da, die neue Info-Service-App „Gem2Go“, in der nun alle österreichischen Gemeinden vertreten sind. Darunter natürlich auch – als „PRO-Gemeinde“ – die Stadtgemeinde Groß Gerungs. Alle aktuellen und wichtigen Infos, Neuigkeiten, Veranstaltungen, Termine, Kontakte usw. findet man bequem, rund um die Uhr und egal wo man ist am Smartphone. Neben den wichtigsten Infos zum Bürgerservice findet man auch Tipps zur Freizeit- und Urlaubsplanung. Gratis im Apple Store und Google Play Store - downloaden, installieren und testen!



Wohin mit der Post?

Die Tage des Postamtes in Groß Gerungs sind gezählt. Der neue Postpartner übernimmt mit 25. Juli 2016 den Dienst.

Frau Anna Rentenberger übernimmt ab 25. Juli in ihrem Geschäft LA LE LU Spiel & Papier die Agenden des Postpartners.

Zur *Eröffnungsfeier* am 29. Juli 2016 um 10:00 sind Sie herzlich eingeladen! Auf Ihr Kommen freut sich Postpartner Anna Rentenberger und die Österreichische Post AG.

Postpartner

LA LE LU Spiel & Papier

Gröbingerstraße 415
3920 Groß Gerungs

Öffnungszeiten

MO - FR: 8.00 - 12.00 & 14.00 - 18.00 Uhr
SA: 8.30 - 12.00 Uhr

Neues Altes Rathaus

Germ's anno dazumal - erleben Sie in der Ausstellung ein Stück Geschichte und feiern Sie die Eröffnung des neu renovierten Alten Rathauses mit.

Das Gebäude in der Mitte des Hauptplatzes in Groß Gerungs hat eine bewegte Geschichte hinter sich. Ursprünglich wurde das Haus als Getreidespeicher gebaut. Später beherbergte es das örtliche Gefängnis, woran noch ein vergittertes Fenster an der Ostseite des Gebäudes erinnert. Danach war es viele Jahrzehnte Sitz der Gemeindeverwaltung, bis die Räumlichkeiten zu knapp wurden und das derzeitige Rathaus bezogen wurde. Bis 2014 waren Standesamt und Bücherei im Gebäude untergebracht. Nunmehr steht es für kulturelle und sonstige Veranstaltungen zur Verfügung.



Eröffnung am 26. August

Am Freitag dem 26. August 2016, um 19.30 Uhr werden die neu adaptierten Räumlichkeiten erstmals mit der Ausstellung „Germ's Anno Dazumal“ der Öffentlichkeit vorgestellt und feierlich eröffnet.

Ausstellung „GERMS ANNO DAZUMAL“

Stadtrat Anton Schrammel präsentiert in der Ausstellung alte Ansichten, Fotos und Objekte aus der Gemeinde Groß Gerungs.

So vielfältig die Geschichte der Gemeinde ist, sind auch die Ausstellungsstücke. Der Bogen spannt sich von den ehemaligen Brauereien, in denen unter anderem das bekannte Tigerbräu gebraut wurde, über die Waldviertelbahn bis zu den überaus aktiven Vereinen. Auch die öffentlichen und pfarrlichen Einrichtungen bergen eine interessante Geschichte, ebenso die Kultur- und Bildungsstätten.

Alte Ansichtskarten, Fotos, Urkunden und Alltagsgegenstände aus früherer Zeit lassen die Geschichte wieder aufleben.

Bei manchen Gemeindebürgern wird die Ausstellung Erinnerungen wecken, jüngere erhalten Einblick in das Leben in Groß Gerungs im vergangenen Jahrhundert.

Eröffnung des „Alten Rathauses“ & Ausstellungseröffnung „Germ's anno dazumal“

26. August 2016 um 19.30 Uhr

Öffnungszeiten der Ausstellung:
SA 27. & SO 28. August
SA 3. & SO 4. September
jeweils von 9 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr



Gold für das Herz-Kreislauf-Zentrum

Tolle Leistung von Magdalena Eschelmüller, Lehrling im Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs. Beim Niederösterreichischen Landeslehrlingswettbewerb erreichte sie den 1. Platz.

Am 9. Juni 2016 fand der NÖ Landeslehrlingswettbewerb für Tourismusberufe in der Landesberufsschule Geras statt. Dabei nahmen die besten Lehrlinge aus ganz Niederösterreich in den gastronomischen Lehrberufen teil und bewiesen ihre Fachkompetenz.

Vom Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs trat Servicelehrling Magdalena Eschelmüller zum Wettbewerb im Lehrberuf Restaurantfachkraft an. Dabei mussten sie ihr Fachwissen und Können beim Flambieren, Cocktailmischen, Gästeservice, u.v.m. unter Beweis stellen.

Magdalena Eschelmüller setzte sich gegen die Konkurrenz durch und ging als Siegerin hervor. Somit ist Sie der landesbeste Lehrling zur Restaurantfachkraft in Niederösterreich.

Stolz ist GF Fritz Weber: „Wir legen großen Wert auf die Ausbildung der Lehrlinge. Wir fordern viel, wir fördern auch sehr

stark. Es freut uns natürlich besonders, wenn die Qualität unserer Ausbildung mit diesen Auszeichnungen bestätigt wird. Ein großer Dank gilt natürlich auch den Mitarbeitern, die sich um die Ausbildung der Lehrlinge kümmern.“

Hinter der Ausbildung im Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs steckt ein gut durchdachtes und erprobtes Lehrlingskonzept, das ständig weiterentwickelt wird. Neben den Ausbildungsinhalten im jeweiligen Berufsbild wird auch sehr viel Wert auf umfangreiches Fachwissen, Auftreten, Persönlichkeitsentwicklung und vieles mehr gelegt.



Am Bild v.l.n.r.: GF Fritz Weber mit Landessiegerin Magdalena Eschelmüller Serviceleiter Thomas Prinz

Premiere der Bahnhofkids



Im Theater im Kopf-Bahnhof Groß Gerungs begeisterten die „Bahnhofkids“ ihr Publikum mit zwei tollen Vorstellungen des Märchens „Die Prinzessin auf der Erbse“.

Die Kindertheatergruppe entstand im Februar dieses Jahres auf Initiative des WILLKOMMEN-Vereins für Kultur und Tourismus. Egon Haumer, ein erfahrener Schauspieler der Bühne Weitra, konnte für die Regie gewonnen werden und probte über Wochen mit den Kindern, die mit großer Freude dabei waren.

Viele von ihnen schnupperten zum ersten Mal Bühnenluft und waren von diesem Erlebnis begeistert. Begeistert waren auch die Theatergäste der Aufführungen am 10. und 12. Juni im Theater im Kopf-Bahnhof. Die tollen Vorstellungen wurden schließlich mit großem Applaus belohnt.

Die Bahnhofkids: Fabio Puhr, Luca Laister, Sarah Haneder, Katharina Laister, Janis

Helmreich, Elias Helmreich, Jana Purker, Lisa Träxler, Alina Palk, Anna Ritschl, Hannah Vogl, Hannah Wielander, Michelle Kitzler, Birgit Tüchler und Verena Bauer mit Regisseur Egon Haumer

Groß Gerungs er Ferienspaß

Tolle Preise zu gewinnen!

16. Juli 2016

Entdeckungstour durch die SONNENWELT

Komm mit auf eine spannende Entdeckungstour! Es warten interessant aufbereitete Themen und knifflige Spiele. Angreifen und Ausprobieren ist in der SONNENWELT bei vielen Stationen erwünscht. Den Eintritt übernimmt die Stadtgemeinde Groß Gerungs (für Kinder von 6 bis 14 Jahren).

Treffpunkt: Sonnenwelt Großschönau
Anmeldung: Stadtgemeinde Groß Gerungs
02812 / 8611-0, office@gerungs.at
Info: Lukas Brandweiner
0660 / 737 25 32

**Beginn jeweils
14.00 Uhr**

13. August 2016

Action am Bauernhof

Veranstalter: Landjugend Groß Gerungs

Ein lustiger und abwechslungsreicher Nachmittag am Bauernhof ist garantiert.

Info: Maurer Stefan 0664 / 750 299 65

Wo: Kotting Nondorf 9

Bei Schlechtwetter entfällt die Veranstaltung

21. August 2016

Reise ins Land der Indianer

Lass dich von Rhythmen der Trommler beim Lagerfeuer mitreißen und bastle dir dein eigenes Indianer-Outfit.

Info: Reisinger Karin 0664 / 472 00 91

Wo: Musikerheim Groß Gerungs (Hauptplatz 18)



Erfolgreich aufgetanzt

Nach einigen Tanzproben stellte sich die Landjugend-Volkstanzgruppe Groß Gerungs heuer zum ersten Mal einer Jury.

Beim „Auftanz“, einem Volkstanzwettbewerb in Tulln am Pfingstmontag (16. Mai 2016), traten acht Tanzpaare der Landjugend Groß Gerungs erstmals zum Bewerb an und das mit sehr gutem Erfolg in der Kategorie Bronze. Die Freude über die äußerst gelungene Premiere ist natürlich groß.

Einen großen Dank richten die TänzerInnen an Stefan Stütz für die musikalische Unterstützung mit seiner Steirischen Harmonika und an die Stadtgemeinde Groß Gerungs für die Zurverfügungstellung der Proberäume.

Aufgeklaut

Die NÖ Umweltverbände haben auch heuer wieder zum Frühjahrsputz aufgerufen.

Auch in der Stadtgemeinde Groß Gerungs rückten einige Vereine, Feuerwehren, Schulklassen,... aus, um unsere Gemeinde vom achtlos weggeworfenen Müll zu befreien. Insgesamt wurden mehr als drei Kubikmeter Müll gesammelt.

Ein großes Dankeschön an alle, die sich freiwillig an der Aktion beteiligen und damit zur Sauberkeit unserer Gemeinde sowie zum Umweltschutz beitragen.



Bild 1



Bild 2



Bild 3



Bild 4



Bild 5



Bild 6

Bild 1: Die FF Ober Neustift beteiligte sich an der Müllsammelaktion und machte dabei kuriose Funde.

Bild 2: Die 3. Klassen der NMS Groß Gerungs sammelten den Müll im Umkreis ihrer Schule ein.

Bild 3: Die ASO-Klasse der Volksschule Groß Gerungs befreite gemeinsam mit SOL Gabriele Zwettler das Schulgelände von achtlos Weggeworfenem.

Bild 4 und 5: Nach dem Fest der örtlichen Feuerwehr rückten die Schülerinnen der Volksschule Etzen aus, um die Ortschaft zu säubern.

Bild 6: Den Kreuzberg in Groß Gerungs räumte die SPÖ auf.

Röntgenanlage für Ruanda

Das Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs spendet eine Röntgenanlage für das Projekt Ruanda von Frau Dr. Erika Hronicek.

In Ruanda in Ostafrika leidet die Bevölkerung unter Armut, Wassermangel, Hunger und medizinischer Unterversorgung. Das Projekt Ruanda, welches 2007 ins Leben gerufen wurde, wird von Frau Dr. Erika Hronicek, pensionierte Kinderärztin aus Zwettl geleitet.

Ziel des Projektes ist es unter anderem die Gesundheitszentren in Rurenge, Rwempasha und Centra Marembo auszubauen. Durch die Spende der Röntgenanlage trägt das Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs einen großen Teil dazu bei, die medizinischen Angebote der Gesundheitszentren auszubauen

und somit die medizinische Versorgung der Bevölkerung in Ruanda zu verbessern.

„Als sozial engagiertes Unternehmen sehen wir es als Teil unserer Verantwortung aktiv Hilfe zu leisten und karitative Projekte und lokale Organisationen zu unterstützen.

Es freut uns sehr, mit dieser Spende das Projekt Ruanda gezielt unterstützen zu können“, sagt Fritz Weber, Geschäftsführer des Herz-Kreislauf-Zentrums Groß Gerungs.



Am Bild: Dr. Erika Hronicek; Initiatorin des Projekts „Ruanda“ und Geschäftsführer des Herz-Kreislauf-Zentrums Groß Gerungs Fritz Weber mit dem Röntgengerät, das zukünftig in Ruanda zum Einsatz kommt.

Neu im Vorstand

Der Dorferneuerungsverein Haid hat am 30. März im Zuge der jährliche Generalversammlung im Gasthaus Maringer in Wurmbbrand neue Vorstandsmitglieder gewählt.

Damit tritt Manfred Haider-Pachtrog als Obmann-Stellvertreter in die Fußstapfen von Emmerich Mayerhofer, der aus Altersgründen sein Amt zurücklegte.

Für seine Leistungen als Gründungsmitglied des Vereins und beim Bau der Dorfkapelle wurden Herrn Mayerhofer eine Dank- und Anerkennungsurkunde sowie ein Bild der Kapelle überreicht.

Ebenso ausgeschieden ist der bisherige Kassier Stellvertreter Herbert Edinger. Für ihn neu in den Vorstand gewählt wurde Reisinger Peter.

Neuer Jugendreferent ist Patrick Helmreich. Er soll die Interessen der Dorfjugend wahrnehmen und sich entsprechend für die Anliegen der Jugendlichen engagieren.



Am Bild v.l.n.r.: Obm.-Stv. Weber Martin, Schriftf. Helmreich Gerhard, Jugendref. Helmreich Patrick, Kassier Unger-Wiesmüller Joh., Edinger Herbert, Mayerhofer Emmerich, Obm. Binder Franz, Schriftf.-Stv. Mag. Schmuckenschlager Martin, Kassier-Stv. Reisinger Peter, Obm.-Stv. Haider-Pachtrog Manfred

Projektübergabe

Die „Machbarkeitsstudie für einen 2+1 Ausbau“ der LB 38 von Groß Gerungs Richtung Zwettl auf zwei Abschnitten war Thema der Diplomarbeit zweier HTL-Schüler. Am 16. Juni überreichten die frischgebackenen Absolventen die Projektarbeit an Bürgermeister Igelsböck.

David Liebenauer aus Ober Neustift und sein Schulkollege Michael Decker, beide Schüler der HTL-Krems - Bereich Tiefbau, erarbeiteten in ihrer Diplomarbeit im Rahmen der Matura eine Machbarkeitsstudie für einen 2+1 Ausbau der LB 38 Richtung Zwettl.

Für die Abschnitte Groß Meinharts und Josefsdorf wurde dabei jeweils erarbeitet, wie und wo eine Überholspur Richtung Zwettl realisierbar ist. Kooperationspartner war dabei die Straßenbauabteilung Krems.

Am 16. Juni überreichten David Liebenauer und Michael Decker die Diplomarbeit an Bürgermeister Igelsböck. Damit ist das Projekt, das sehr gut bewertet wurde, für die beiden Schüler abgeschlossen. „Eine Umsetzung der erarbeiteten Machbarkeitsstudien wäre natürlich super“, so David Liebenauer.



Mehr als 350 Arbeitsstunden stecken in der Diplomarbeit von Michael Decker (am Bild links) und David Liebenauer (am Bild rechts). Die beiden HTL-Absolventen erläutern die Machbarkeitsstudie für Bürgermeister Igelsböck.

15 Jahre Feuerwehrjugend Ober Neustift

Im Rahmen des Bezirksfeuerwehrtages am 2. April 2016 in Bad Traunstein, wurde der Feuerwehrjugend Ober Neustift zum 15. Geburtstag gratuliert. Landesfeuerwehrerrat Erich Dangl und Oberbrandrat Franz Knapp überreichten eine Urkunde des Landesfeuerwehrkommandos.

Die Feuerwehrjugend Ober Neustift wurde im März 2001 neu gegründet. Das jetzige Kommando sind bereits „Sprösslinge“ dieser Neugründung. Robert Liebenauer betreut die Jugendlichen, mit einer Unterbrechung von 2004 bis 2010, bis heute. In der Zeit der Unterbrechung wurde die Jugendgruppe von Andreas Maurer betreut. Insgesamt wurden in den vergangenen 15 Jahren 38 Mädels und Burschen zwischen zehn und fünfzehn Jahren in die Feuerwehrjugend aufgenommen, wovon bisher nur zwei nicht in den Aktivdienst wechselten. Die Feuerwehrjugend animiert auch Freunde und SchulkollegenInnen im Unter-

abschnitt Etzen. Heute zählen so auch Jugendliche aus Groß Meinharts und Etzen zur Feuerwehrjugend Ober Neustift. Die Zukunft der Feuerwehr hängt von jungen Menschen ab, die sich bereits im Alter von zehn bis fünfzehn Jahren der Feuerwehrjugend anschließen möchten. Interessierte melden sich bitte bei FF KDT Bernhard Prock oder unter ffoberneustift@aon.at.



Seit 15 Jahren ist die Feuerwehrjugend Ober Neustift aktiv. Willkommen sind alle Mädls und Burschen im Alter von 10 bis 15 Jahren.

Eingetroffen: WLFA

Ende April traf das neue Wechselladerfahrzeug (WLFA) bei der Freiwilligen Feuerwehr Groß Gerungs ein.

Am 27. April 2016 machte sich eine Abordnung der FF Groß Gerungs früh morgens auf den Weg nach St. Pölten zur Firma MAN um das neue Wechselladerfahrzeug WLFA mit Kran in Empfang zu nehmen. Nach einer kurzen Besichtigung erfolgte eine mehrstündige Einschulung auf das Fahrzeug und die darin verbaute und mitgelieferte Gerätschaft.

In den nächsten Monaten wird sich die gesamte Mannschaft in intensiven Schulungen mit dem neuen Einsatzfahrzeug vertraut machen. Nur so ist die bestmögliche Hilfeleistung im Ernstfall gewährleistet.



Am frühen Abend trafen die Feuerwehrmänner mit dem neuen Fahrzeug in Groß Gerungs ein, wo sie schon von vielen Interessierten mit Spannung erwartet wurden.

Neben Bürgermeister Maximilian Igelsböck und Gemeindevertretern konnte Kommandant Christian Weis im Laufe des Abends Vertreter der Nachbarfeuerwehren, der Exekutive, des Samariterbundes und viele Mitglieder der Feuerwehr mit ihren Angehörigen herzlich willkommen heißen.

Nach einer kurzen Vorstellung des Fahrzeuges gab es für alle Anwesenden die Gelegenheit das neue Fahrzeug genauer unter die Lupe zu nehmen und gemeinsam das freudige Ereignis zu feiern.



Zu Ehren des heiligen Florians

Anfang Mai feierten die Feuerwehren ihren Schutzpatron. Traditionell werden dabei auch immer neue Mitglieder angelobt.

7 Neue

Die Feuerwehren der Pfarre Groß Gerungs konnten im Zuge der Florianifeier sieben neue Mitglieder angeloben.

Am 8. Mai 2016 feierten die Pfarrfeuerwehren aus Freitzenschlag, Groß Gerungs und Klein Wetzles gemeinsam die Florianifeier. Der feierliche Gottesdienst, zelebriert von Dechant Bühringer, wurde musikalisch vom Musikverein Groß Gerungs umrahmt. Nach der heiligen Messe in der Pfarrkirche legten die Kommandanten HBI Dürnitzhofer, BR Weis und OBR Knapp im Gedenken an die verstorbenen Kameraden einen Kranz am Missionskrenz nieder.

Anschließend erfolgte im Beisein von Vizebürgermeister Karl Eichinger die Angelobung von sieben neuen Feuerwehrmitgliedern der drei Freiwilligen Feuerwehren.

FF Freitzenschlag:

PFM Dominik Feßl
PFM Tobias Hörth

FF Groß Gerungs:

PFM Magdalena Eschelmüller

FF Klein Wetzles:

PFM Dominik Stütz
PFM Patrick Käfer
PFM Sebastian Käfer
PFM Florian Haider



1. Reihe: Vizebgm. Karl Eichinger, PFM Patrick Käfer, PFM Magdalena Eschelmüller, PFM Tobias Hörth

2. Reihe: PFM Sebastian Käfer, PFM Florian Haider, PFM Dominik Feßl

3. Reihe: PFM Dominik Stütz, Kdt.-Stv. BI Markus Siegl, Kdt. HBI Leopold Dürnitzhofer

4. Reihe: Kdt. BR Christian Weis, OV Christian Laister, Kdt. OBI Michael Haider



Zusätzlicher Mann

Die Feuerwehren Ober Neustift und Etzen feierten am 1. Mai ihren Schutzpatron.

Nach der Heiligen Messe in der Pfarrkirche Etzen, formierten sich die Feuerwehrkameraden zum Marsch über den Dorfplatz. Beim Kriegerdenkmal angekommen begrüßte UA-Kdt. Robert Liebenauer alle Anwesenden und bat Pater Martin um den Segen.

Kommandant der FF Ober Neustift Bernhard Prock hatte die Ehre, einen neuen Kameraden für den aktiven Dienst anzuloben – mit Jürgen Maurer ist die Mannschaft um einen Mann reicher.

Am Bild v.l.n.r.: erste Reihe UA-Kdt. Robert Liebenauer, Kdt. Bernhard Prock (FF ON), Jürgen Maurer (neu angelobt) Pater Martin, Kdt. Karl Weissinger (FF GM), Stadtrat Karl Eichinger

Zweite Reihe: Kdt.Stv. Stefan Haderer (ON), Kdt.Stv. Gerald Essmeister (Etzen), Kdt.Stv. Robert Leonhartsberger (GM) und Kdt. Johann Grünstäudl (Etzen)



Offizieller Baubeginn am 27. Mai

Am Bild v.l.n.r.: Josef Tauber (Straßenmeisterei Groß Gerungs), Ing. Sacha Fitzal (Straßenbauabteilung Krems), Wolfgang Köck (Leiterstv. der Straßenmeisterei Groß Gerungs), DI Rainer Hochstätter (Leiter der Straßenbauabteilung Krems), Karl Eichinger (Vizebgm. von Groß Gerungs), LR Mag. Karl Wilfing, DI Rainer Irschik (NÖ Straßenbaudirektorstv.), Harald Reisinger (Straßenmeisterei Groß Gerungs).



Eine runde Sache

Ein Kreisverkehr soll zukünftig die sechsarmige Kreuzung der Landesstraßen B 119 und L 8301 sicherer machen und die Unfallhäufigkeit verringern. Die Arbeiten laufen derzeit auf Hochtouren.

Auf Grund der unübersichtlichen Kreuzungssituation (6-armige Kreuzung) mit zwei Ästen der Landesstraße B 119 und jeweils einem Ast der Gemeindestraße, der Feuerwehorausfahrt und der Ausfahrt vom Gasthaus „Haider“ kam es in der Vergangenheit immer wieder zu gefährlichen Verkehrssituationen und Unfällen.

Zudem wäre eine Sanierung des Kreuzungsbereichs auf Grund der aufgetretenen Fahrbahnschäden in absehbarer Zeit notwendig geworden.

Aus diesen Gründen haben sich der NÖ Straßendienst und die Stadtgemeinde Groß Gerungs entschlossen, den Kreuzungspunkt durch die Errichtung eines Kreisverkehrs verkehrssicher und übersichtlicher zu gestalten.

Der neue Kreisverkehr:

Der neue vierstrahlige Kreisverkehr mit zwei Ästen der Landesstraße B 119, einem Ast der Landesstraße L 8301 und einem Ast der Gröblingerstraße (Gemeindestraße) wird in einer Bauzeit von rund vier Monaten errichtet.

Für die Feuerwehr und für das Gasthaus Haider wird eine eigene Zu- und Ausfahrt nördlich des Kreisverkehrs an der Landesstraße B 119 geschaffen

Die Fahrbahnbreite von 8,00 Meter und ein Außendurchmesser von 30 Meter ermöglichen einen tempogebremsten, aber trotzdem zügigen und äußerst sicheren Verkehrsablauf.

Eine ausreichende Beleuchtung soll den Fußgängern und den Autofahrern helfen auch in den Abend- und Nachtstunden sowie bei schlechter Sicht den Überblick im Verkehrsgeschehen zu behalten.

Weiters werden für die Fußgänger im Kreisverkehrsbereich neue Gehsteige angelegt, sowie eine neue Querungshilfe am südlichen Ast der B 119 errichtet.

Die Arbeiten werden unter Aufrechterhaltung des Verkehrs von der Straßenmeisterei Groß Gerungs mit Bau- und Lieferfirmen der Region durchgeführt. Lediglich für die Asphaltierungsarbeiten im August ist, mit einer entsprechenden Umleitung, eine Sperre von max. 3 Tagen erforderlich.

Die Gesamtbaukosten des Kreisverkehrs belaufen sich auf rund € 285.000,-, wobei drei Viertel der Kosten vom Land NÖ und ein Viertel von der Stadtgemeinde Groß Gerungs getragen werden.

Zahlen, Fakten, Daten:

Vierstrahliger Kreisverkehr - zwei Äste B119, ein Ast L8301, ein Ast Gröblinger Straße

Außendurchmesser: 30 m

Innendurchmesser: 14 m

Fahrbahnbreite: 8,00 m

Bau: Straßenmeisterei Groß Gerungs in Zusammenarbeit mit Bau- und Lieferfirmen der Region

Bauzeit: rund 4 Monate

Kosten: € 285.000,- (Land NÖ € 213.750,-, Stadtgemeinde Groß Gerungs € 71.250,-)

NÖ Holzbaupreis – Anerkennung für Firma Dorn

Firma Dorn jubelt über die Verleihung der Anerkennung im Zuge des NÖ Holzbaupreis 2016 für Büro- und Lagergebäude in Dietmanns.

Der Niederösterreichische Holzbaupreis hat das Ziel, besondere Leistungen des Holzbaus als Beitrag zur niederösterreichischen Baukultur zu fördern und anzuerkennen. In der Kategorie Nutzbau reichte Architekt DI Horst Zauner die von 2012 bis 2014 errichtete Halle der Firma Dorn Fenster und Türen GmbH in Dietmanns ein und wurde damit am 23. Mai bei der Verleihung im BLAHA „Büro Ideen Zentrum“ in Korneuburg mit einer Anerkennung ausgezeichnet. Die ausgezeichneten Holzbaupreise sollen Anreize für neue Holzarchitektur geben und den verstärkten Einsatz des Rohstoffes Holz forcieren. Der verantwortliche Umgang mit Menschen und Ressourcen im Sinne des umfassenden Konzeptes eines nachhaltigen Wirtschaftens in ökologischer, ökonomischer und sozialer Hinsicht soll bedacht werden.



Am Bild v.l.n.r.: KommR Franz Schrimpl (pro:Holz NÖ Obmann), Franz Zeitlhofer (Zauner GmbH), Rudolf Dorn, DI Horst Zauner, LH-Stv. Mag. Johanna Mikl-Leitner, LKR Franz Fischer (Vorsitzender des Forstausschusses NÖ), Paul und Roland Dorn, Elfriede Dorn und Franz Kirnbauer (Obmann Fachgruppe Holzindustrie NÖ)

Ausgezeichnet gebaut in NÖ

Im Rahmen eines feierlichen Festaktes auf der BIOEM in Großschönau am 29. Mai 2016 wurden zwei Familien aus der Stadtgemeinde Groß Gerungs für verantwortungsvolles und zukunftsorientiertes Bauen oder Sanieren ausgezeichnet.

Die Plakette „Ausgezeichnet gebaut in NÖ“ wurde von der eNu, der Energie- und Umweltagentur NÖ in Kooperation mit der BIOEM vergeben.

Als Mindestkriterium bei Neubauten von Ein- und Zweifamilienhäusern muss die Energiekennzahl unter 30 und bei Sanierungen unter 100 erreicht sein. Die Heizung muss durch erneuerbarer Energie oder einem Fernwärmeanschluss erfolgen. Dadurch sind ein geringer Energieverbrauch und niedrige Heizkosten gewährleistet. Zudem müssen bei Neubauten mindes-

tens drei weitere Nachhaltigkeitskriterien erfüllt sein.

In der Kategorie „Neubau“ wurden Marlene und Roland Dorn für ihr neugebautes Einfamilienhaus in der Gröbingerstraße in Groß Gerungs ausgezeichnet (Bild rechts oben).

Für die vorbildliche Sanierung wurden Bianca und Reinhard Laister in Harruck prämiert. (Bild rechts unten)

Herzliche Gratulation!





Orientierungslauf 2016

Neue Strecken, neue Herausforderung, neues Lauferlebnis

Am 20. Mai lud die Gesunde Gemeinde Groß Gerungs neuerlich zum Laufevent der besonderen Art. Beim Orientierungslauf geht es nicht nur um die Schnelligkeit der Beine, sondern auch um die des Kopfes. Gelaufen wird nicht entlang einer ausgeschilderten Strecke, sondern mit Hilfe einer Karte. Eine spannende Herausforderung die Spaß macht.

Vormittags traten die Kinder der Volks- und Neuen Mittelschule Groß Gerungs zu den jeweils altersgerechten Bewerben an. Ausgestattet mit einer gezeichneten Karte wurden sie in der Gruppe bzw. im Zweierteam auf die Orientierungsstrecke rund um das Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs geschickt. Mit viel Spaß und Begeisterung durchliefen die Kinder die Orientierungspunkte und freuten sich im Anschluss über tolle Preise.

Zum Genuss- und Hauptlauf traten die Erwachsenen am Nachmittag an. Eine abwechslungsreiche Strecke organisierte wieder Herr Andreas Müllauer vom Bundesheer. Im Hauptlauf hatten die Teilnehmer eine Strecke über etwa sechs Kilometer zu bewältigen, während die Genussläufer ihre Orientierung auf rund zwei Kilometern testeten.

Mit etwas mehr oder weniger Metern an Umwegen kamen alle Teilnehmer glücklich ins Ziel. Ganz anders als bei „normalen“ Läufen wurden hier angekommen nicht Zeiten verglichen sondern über die Wegführung und die ein oder anderen extra gelaufenen Meter geplaudert.

Ein herzliches Dankeschön allen Beteiligten und Helfer der Gesunden Gemeinde, dem Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs sowie der Volksschule und Neuen Mittelschule Groß Gerungs für die organisierte gemeinsame Teilnahme der Kinder und natürlich allen Läufern. Bis nächstes Jahr! ;)

Ergebnisse des Genuss- und Hauptlaufes

Genusslauf

- 1. Platz Haider Elisabeth
- 2. Platz Prock Kerstin
- 3. Platz Team: Rentenberger Silvia & Rohrbacher Tamara

Hauptlauf Damen

- 1. Platz Haider-Pachtrog Andrea
- 2. Platz Team: Hahn Gerda und Brandstetter Birgit
- 3. Platz Team: Flautner Karin & Weichselbaum Theresia

Hauptlauf Herren

- 1. Platz Hiemetzberger Peter
- 2. Platz Haider-Pachtrog Florian
- 3. Platz Kitzler Franz

Fotos und Ergebnisse auf www.gerungs.at/gesundegemeinde



Xundheitstag

Ganz im Zeichen der Gesundheit stand der 12. April 2016 in der Neuen Mittelschule und Volksschule Groß Gerungs.

In den Bereichen Bewegung, Ernährung, Entspannung und Soziales durchliefen die Schülerinnen und Schüler aller Klassen die verschiedensten Stationen. Die Bereiche, die entweder von Lehrkräften oder auch von außerschulischen Personen angeboten und betreut wurden, reichten vom Kegeln, Nordic Walking, Fußball und Balance & Geschicklichkeit über Zahngesundheit, Gesunde Jause, Mixgetränke und Getreide „Allerlei“, über Massage, Trommeln, Entspannung und Kopfnüssen bis hin zu einem Besuch beim Samariterbund Groß Gerungs, Volkstanz, Karate und gemeinsamem Lesevergnügen der Mittelschüler mit den Volksschülern.

Auch die Eltern waren herzlich zum Mitmachen, Essen und Zusehen eingeladen. Es wurden smovey-Einheiten angeboten, eine Diätologin hielt einen Vortrag zum Thema „Gesunde Ernährung der Kinder, ganz schön schwierig oder doch einfach?“ und zu guter Letzt sorgten Schüler mit einer gesunden Jause auch für das leibliche Wohl der Mütter.

An dieser Stelle sei allen Beteiligten für die Begeisterung, das Engagement und die Freude am Mitmachen gedankt.



Eine der vielen Stationen am Xundheitstag der VS und NMS Groß Gerungs war Trommeln. Mit Begeisterung probierten sich die SchülerInnen am rhythmischen Musizieren.

LAUF TREFF

An alle Laufbegeisterten und die, die es noch werden möchten, aber auch an alle, die sich gerne bewegen und die Dynamik und den Spaß einer Gruppe nutzen möchten - **Ab August startet unter der Leitung von ausgebildeten Lauf-Instruktoren der Lauftreff der Gesunden Gemeinde Groß Gerungs wieder**

ANFÄNGER

Gemeinsam geht's leichter

- > Leichter Einstieg für Laufanfänger
- > Die wichtigsten Basics rund ums Laufen (Aufwärmen, Dehnen,...)

Ziel: nach 10 Wochen ca. 30 Minuten am Stück zu laufen

Keine Lauferfahrung nötig - gestartet wird mit Laufen und Gehen im Wechsel

Ab 22. August 2016 (voraussichtlich)

FORTGESCHRITTENE

Schneller, besser, weiter

- > Abwechslungsreiche Einheiten für Hobbyläufer - kleine Änderungen können große Fortschritte bewirken.
- > Ideale Vorbereitung für Laufbewerbe (vom Stadtlauf bis zum Halbmarathon)

Intervalltraining, Dauerlauf, Lauf-ABC, richtiges Aufwärmen und Dehnen,...

Ab 1. August 2016 (voraussichtlich)

Montags um 19.00 Uhr

Dauer: ca. 60 Minuten

Bei jedem Wetter

WO: Treffpunkt: Parkplatz hinter dem Rathaus Groß Gerungs
Einfach hinkommen und mitlaufen. Keine Anmeldung erforderlich!

KOSTEN: keine – Initiative der Gesunden Gemeinde Groß Gerungs

GEWINN: Freude und Spaß am Laufen, Gesundheit und Wohlbefinden steigern

INTERESSIERT?

Dann bitte kurze Rückmeldung an gesunde.gemeinde@gerungs.at oder 0676 / 609 19 80 (Peter Hiemetzberger). Die Rückmeldung ist unverbindlich und dient lediglich zur Interessenserhebung und besseren Organisation und Planung.

Alle Infos zum Lauftreff finden Sie unter www.gerungs.at/gesundegemeinde



Zwölf Personen starteten im Frühling mit dem Programm VORSORGEaktiv unter fachmännischer Betreuung in einen gesünderen Lebensstil.



Der Workshop zum Thema Baumschnitt war rasch ausgebucht. Im Herbst ist eine Fortsetzung rund um den richtigen Schnitt von Zier- und Beerenobststräuchern geplant.

Alles über die Gesunde Gemeinde Groß Gerungs und ihre Aktivitäten finden Sie auf www.gerungs.at/gesundegemeinde

Bewegungskaiser setzt auf Zukunft

Niederösterreichweite Gesundheitsinitiative machte Station in Groß Gerungs

Die Bewegungskaiser-Initiative der NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) ist heuer bereits zum 7. Mal niederösterreichweit auf Tour. Das innovative Gesundheitsförderungsprojekt, konzipiert und durchgeführt von Motion21, wartete heuer mit einem neu gestalteten Bewegungs-Parcours und nachhaltigen Erlebnisstationen auf.

Am 2. Mai 2016 machte die Bewegungskaiser-Tour Station in Groß Gerungs. Herzstück war ein Zukunfts-Parcours für Kids, der von einer „Future Zone“ und einer „Speed Street“ über „Climb Cubes“ und „Wave-Slider“ bis zum „Star Jump“ und „Helium Sprint“ reichte.

Am Ende des Event-Tages wurde in jeder Altersklasse eine „Bezirkskaiserin“ bzw. ein „Bezirkskaiser“ ermittelt. Sie treten im großen Landesfinale am 29. Juni in St. Pölten an. NÖGKK-Service-Center-Leiter Emmerich Temper: „Die Bewegungskaiser-Events sind

ganzheitliche und generationenübergreifende Maßnahmen zur Gesundheitsförde

rung und Prävention, die seit ihrem Bestand rund 70 000 Menschen bewegen konnten.“



Am Bild v.l.n.r.: Service-Center-Leiter Emmerich Temper, John Herzog, Dipl.Päd. Manuela Mitterröcker, Bgm. Maximilian Igelsböck, Dir. Rudolf Gesselbauer, Nadine Sanz, Sebastian Kunc und Barbara Löscher. (c) NÖGKK

Mathe-Olympioniken



Am Bild: Anja Hennebichler und Manuel Hölzl mit ihren Mathematiklehrern Josef Hahn und Peter Haas sowie Direktor Rudolf Gesselbauer.

Am 29. April trafen sich die besten Mathematikschüler der Pflichtschulen des Bezirks in der Sport-Mittelschule Zwettl, um ihr Können bei der Mathematik-Olympiade unter Beweis zu stellen. Nach einer Stunde intensiven Rechnens ging Anja Hennebichler von der Neuen

Mittelschule Groß Gerungs als Siegerin hervor. Den zweiten Platz belegte mit Manuel Hölzl, ebenfalls Schüler der NMS Groß Gerungs. Beide werden den Bezirk Zwettl beim Landesfinale in Scheibbs vertreten. Dritter wurde Stefan Böck von der NMS Langschlag.

Sicher ist sicher

Wissen rund um das Thema Sicherheit und Teamgeist waren bei der Kindersicherheitsolympiade in Schweiggers gefragt. Die Kinder der 4. Klasse VS Groß Gerungs stellten sich der Herausforderung.

In der Kindersicherheitsolympiade des Österreichischen Zivilschutzverbandes und seiner Landesorganisationen lernen Kinder spielerisch wie sie sicher durch den Alltag kommen – wie funktioniert ein Feuerlöscher, wie lauten die Notrufnummer, wie sehen die Gefahrensymbole aus und was bedeuten sie usw. Am 31. Mai machte die Safety-

Tour in Schweiggers Halt, und die 4. Klasse der VS Groß Gerungs trat zur Olympiade an. Mit Bravour meisterten die Kinder die verschiedenen Stationen und erreichten schlussendlich den 5. Platz! Ein erfolgreicher, lehrreicher und auch lustiger Tag für alle Beteiligten.



Weidmannsheil

Auf Einladung der Gerungser Jägerschaft verbrachten die zweiten Klassen der NMS Groß Gerungs einen spannenden und lehrreichen Waldschultag.

Im Revier Heinrichs wurden die Kinder und ihre Lehrkräfte von den Jagdhornbläsern mit Hornmeister Bürgermeister OSR Maximilian Igelsböck begrüßt.

In zwei Gruppen wurde den Schülern Interessantes zu den Themen Wald, Natur, Wild und Jagd vermittelt. Wie Hunde in der Jagd eingesetzt werden, erklärte Sabine Temper anhand praktischer Beispiele. Was sich alles im Wald hören, sehen und entdecken lässt erzählte Dipl. Ing Gernot Pichler. Jagdausrüstung, Reviereinrichtung, Wildarten, und der Kreislauf eines Jagdjahres wurden anhand eines dafür vorbereiteten Revierteils von HRL Herbert Laister und HRL Stv. Karl Einfalt erklärt.

Zum Abschluss gab es am Lagerfeuer noch Würstel und Getränke, welche von Herrn Leopold Teibl und WK Robert Wagner vorbereitet wurden.

Vom Waldschultag nahmen die SchülerInnen viel Wissenswertes

mit nachhause. Ihr Fragen wurden fachkundig beantwortet und die waldpädagogische Ausbildung praxisbezogen untermauert.

Auf den nächsten Reviergang 2017 freut sich der Verein „Gerungser Jägerschaft“, allen voran Obmann Karl Einfalt.



Den Wald erleben

Unter diesem Motto stand ein ganz besonderer Tag im Kindergarten Etzen. Waldpädagogin Michaela Stroemer erzählte und zeigte den Kindern was der Lebensraum Wald alles zu bieten und zu entdecken hat.

Der Wald ist Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Waldpädagogin Michaela Stroemer brachte diese Vielfalt den Kindern des Kindergartens Etzen bei einem Ausflug in den nahegelegenen Wald näher.

Das lehrreiche Programm reichte vom gemeinsamen Aufzählen der Tiere im Wald über die Erklärung der verschiedenen Baumarten bis hin zu diversen Spielen - blindes Ertasten von Gegenständen aus dem Wald, Käferlaufspiel, Gestalten eines Bildes... Ein Picknick sorgte für die nötige Stärkung bevor der Wald für die Kinder zur Erkundung auf eigene Faust freigegeben wurde.

Zurück im Kindergarten empfing Forstfachmann Martin Grötzl alle Kinder mit einer Roteichenpflanze, die die Kinder mit nachhause nehmen durften. So ging ein

aufregender, interessanter und lehrreicher Kindertag zu Ende.

Das Kinderteam dankt allen Mitwirkenden – den Waldbesitzern Herbert und Helene Kitzler, Hrn. Karl Zach für die Kontaktaufnahme mit der Waldpädagogin und die Kostenübernahme sowie allen Begleitpersonen.



Zum Abschluss eines lehrreichen Waldtages bekam jedes Kind eine Roteichenpflanze, gesponsert von Forstfachmann Martin Grötzl.

Herzliche Gratulation Die Stadtgemeinde Groß Gerungs gratuliert den Jubilaren herzlich!



90. Geburtstag
Pauline Weissinger aus Klein Wetzles



90. Geburtstag
Christine Tauber-Huber aus Griesbach



90. Geburtstag
Franz Jungbauer aus Böhmsdorf



Goldene Hochzeit
Herta & Emmerich Rössler aus Frauendorf



Goldene Hochzeit
Hermine & Walter Siegl aus Griesbach



Goldene Hochzeit
Aloisia & Karl Pfeiffer aus Ober Rosenauerwald I



Goldene Hochzeit

Maria & Rupert Träxler aus Freitzenschlag

Goldene Hochzeit

Luise und Leopold Hauer aus Groß Gerungs

Elfriede und Heinrich Kitzler aus Groß Gerungs

Eheschließungen

Alles Gute, den Gemeindebürgern, die am Standesamt Groß Gerungs die Ehe Geschlossen haben:

Pachtrog Gerhard & Kaufmann Doris, 9. April 2016

Hochstöger Günter & Kapeller Petra, 21. Mai 2016

Fuchs Martin & Dornhackl Tamara, 11. Juni 2016

Sterbefälle

Bauer Hermann † 9. März, 81 Jahre aus Groß Meinharts

Kitzler Franz † 24. März, 79 Jahre aus Groß Meinharts

Klopf Franz † 25. März, 78 Jahre aus Nonndorf

Altmann Friedrich † 26. März, 62 Jahre aus Etlas

Maurer Wilhelm † 5. April, 60 Jahre aus Heinreichs

Müller Leo † 7. April, 61 Jahre aus Groß Gerungs

Eichinger Hermann † 10. April, 88 Jahre aus Kotting Nondorf

Holzweber Maria † 21. April, 86 Jahre aus Ober Rosenauerwald

Kettinger Karl † 21. April, 73 Jahre aus Schönbichl

Pertzl Josef † 10. Mai, 81 Jahre aus Marharts

Holzweber Karl † 12. Mai, 86 Jahre aus Ober Rosenauerwald

Puchner Maria † 23. Mai, 92 Jahre aus Klein Gundholz

Rauch Maria † 5. Juni, 79 Jahre aus Albern

Gerungser Storchennest

(Bilder von www.babygalerie.at)

Als Willkommensgeschenk für unsere jüngsten GemeindebürgerInnen gibt es einen Rucksack, gefüllt mit vielen nützlichen Dingen für Neugeborene und Groß Gerungs AKTIV-Gutscheine. Abzuholen am Stadtamt Groß Gerungs.



Alina Engelhart
21. April aus Etzen

Niklas Pölz
19. Mai 2016, Groß Gerungs

Paul Brunner
1. Juni 2016, Schönbichl



Lea Piringer
15. März
aus Albern



Benedikt Wagner
16. März
aus Kotting Nondorf



Finn Grünstäudl
24. März
aus Ober Neustift



Jonas Maurer
25. März
aus Freitzenschlag



Pascal Hinterleitner
28. März
aus Siebenberg



Nik Leutgeb
6. April
aus Griesbach



Daniela Bauer
23. April
aus Ober Rosenauerwald



Selina Karner
28. April
aus Frauendorf



Leon Wondru
22. Mai
aus Groß Gerungs

DON KOSAKEN CHOR SERGE JAROFF

Atemberaubendes Klangerlebnis in Groß Gerungs mit dem DON KOSAKEN CHOR SERGE JAROFF unter der Leitung von Wanja Hlibka in der Pfarrkirche Groß Gerungs.

Dieser grandiose Weltklasse-Chor, bekannt aus unzähligen Fernsehsendungen, gastiert stimmungsgewaltig mit einem bravourösen neuen Konzert-Programm in Groß Gerungs.

Das Repertoire ist fast identisch mit dem des Original-Chor von Serge Jaroff, die Chorsätze sind ausschließlich handgeschriebene Partituren Serge Jaroffs, aus dessen privater Musikbibliothek, und wurden für Wanja Hlibka's Chor neu bearbeitet.

Die Stimmgewalt der russischen Opernsolisten, die den Chor um Wanja Hlibka bilden, entlockt den stimmlich differenziert arrangierten Werken das nötige Charisma und zieht so das Publikum in seinen Bann. Die Atmosphäre des Konzertes ist, je nach Ausdruck und Dynamik, still, leise, fast zärtlich bis hin zu raumfüllenden Lobgesängen.

Das Repertoire des Ausnahmechors reicht von festlichen Gesängen der russisch-orthodoxen Kirche über die immer wieder begehrten Volksweisen bis zu großen, klassischen Komponisten.



Pfarrkirche Groß Gerungs

29. September 2016, 20.00 Uhr

Karten: Vorverkauf: € 15,-

Abendkasse: € 17,-

Stadtgemeinde Groß Gerungs, Tel. 02812 / 8611

Raiffeisenbank Groß Gerungs, Tel. 02812 / 82840

Aufgeblättert

Die Buch- und Mediathek Groß Gerungs hat neuen Lesestoff in ihren Regalen

Abendstern, *Nora Roberts* (Kriminalroman)

Das Geheimnis des Schneemädchens, *Marc Levy* (Roman)

Mörder Anders und seine Freunde nebst dem einem oder anderen Feind, *Jonas Jonasson* (heiterer Roman)

Es muss wohl an dir liegen, *Mhairi Mc Farlane* (Liebesroman)

Die Geschichte der Baltimores, *Joel Dicker* (Roman)

Das Labyrinth der Spiegel, *Andrea Camilleri* (Kriminalroman)

Straße der Wunder, *John Irving* (Roman)

Die Sehnsucht der Pianistin, *Nora Roberts* (Liebesroman)

Die Hygienefalle, *Bert Ehgartner*

Die seltsamsten Orte der Welt, *Alastair Bonnett*

Im goldenen Käfig, *Aicha Laoula*

Natürlich gibt es auch im Bereich der Kinder- und Jugendbücher laufend Neuerscheinungen.

Alle Bücher, Zeitschriften, DVDs und CDs finden Sie auf www.biblioweb.at/gerungs.

Hier können Sie Ihr gewünschtes Medium auch reservieren.

Buch- und Mediathek Groß Gerungs

Arbesbacher Straße 224

Mittwochs von 13.30 bis 17.30 Uhr

www.biblioweb.at/gerungs



Jahrmärkte 2016

Bartholomäusmarkt
Samstag, 27. August 2016

Theresienmarkt
Samstag, 15. Oktober 2016

Weihnachtsjahrmarkt
Samstag, 17. Dezember 2016

Sitzungen des Gemeinderates

5. Juli 2016 um 20.00 Uhr

6. September 2016 um 20.00 Uhr

Müllkalender

Bio-Tonne: 12. und 26. Juli
9. und 23. August
6. und 20. September

Restmüll: 21. Juli
18. August
15. September

Papier: 3. August
30. September

Gelber Sack: 26. Juli

Altstoffsammelzentrum
1., 15. und 29. Juli
12. und 26. August
9. und 23. September
jeweils von 13.00 bis 18.00 Uhr

Alpaka-Hoffest

Mobile Rasenmäher mit Suchtfaktor – so bezeichnet Veterinärmedizinerin Dr. Alexandra Gergely ihre Alpakas, die sie am Hof in Klein Wetzles hält.

Tag der offenen Tür

3. September 2016,
10.00 bis 18.00 Uhr

- > Kinderprogramm
- > Tombola
- > Kulinarisches
- > Hofladen-Eröffnung

www.alpacas-sana.at



LAUF TREFF

Anfänger
ab 22. August 2016

Fortgeschrittene
ab 1. August 2016

jeweils Montags ab 19.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz hinter dem Rathaus Groß Gerungs (Hauptplatz 18)

Kontakt: 0676 / 609 19 80
Änderungen vorbehalten

SOMA *Der mobile Sozialmarkt*

Montags: 9.00 bis 10.30 Uhr

Donnerstags: 13.30 bis 15.00 Uhr

Notdienste der Praktischen Ärzte

2. - 3. 7.	Dr. Mayerhofer (02812 / 5205)
9. - 10. 7.	MR Dr. Lichtenwallner (02814 / 8212)
16. - 17. 7.	Dr. Pesendorfer (02812 / 52 152)
23. - 24. 7.	OMR Dr. Ernstbrunner (02812 / 8677)
30. - 31. 7.	Dr. Mayerhofer
6. - 7. 8.	OMR Dr. Ernstbrunner
13. - 15. 8.	MR Dr. Lichtenwallner
20. - 21. 8.	Dr. Mayerhofer
27. - 28. 8.	Dr. Pesendorfer
3. - 4. 9.	OMR Dr. Ernstbrunner
10. - 11. 9.	MR Dr. Lichtenwallner
17. - 18. 9.	Dr. Pesendorfer
24. - 25. 9.	Dr. Mayerhofer

Trauungstermine 2016

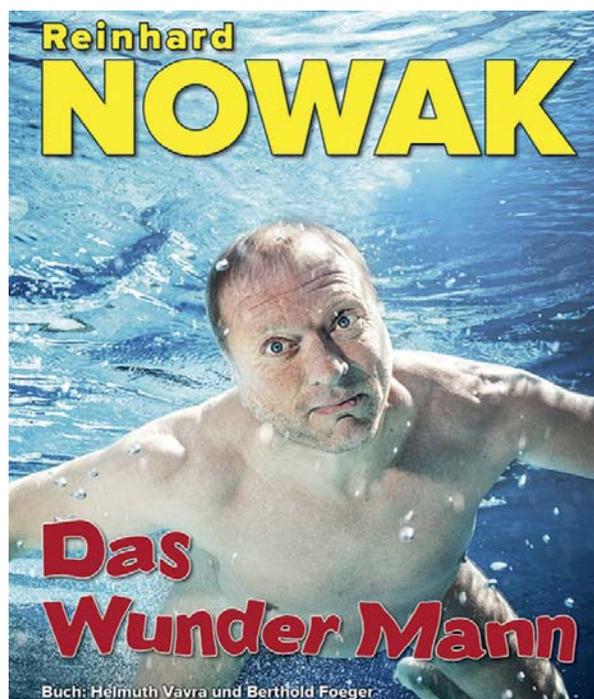
Sie wollen sich am Standesamt Groß Gerungs offiziell das Ja-Wort geben?

Wochentags ist das prinzipiell zu den Amtsstunden jederzeit möglich. Zusätzlich gibt es an folgenden Samstagen von 9.00 bis 12.00 Uhr die Möglichkeit für Trauungen durch das Standesamt Groß Gerungs:

- | | |
|-----------------|--------------|
| 9. & 23. Juli | 8. Oktober |
| 6. & 20. August | 12. November |
| 3. September | 3. Dezember |

Trauungen durch das Standesamt Groß Gerungs finden ausschließlich im Trauungssaal (im Rathaus) oder auf der Burg Rappottenstein statt.

Anfragen an Standesbeamtin Fr. Eva Träxler (T) 02812 / 8611-16.



Sporthalle Groß Gerungs

Sa, 22. 10.2016
20.00 Uhr

VVK € 18 (oeticket)
AK € 20,-

MEINSTROM

Energie vernünftiger nutzen.

Mit einer EVN Photovoltaik-Anlage erzeugen Sie Ihren eigenen Sonnenstrom, den Sie sofort nutzen oder mit einem Energiespeicher für später sichern können.

EVN

Mehr auf evn.at/photovoltaik



*Ich bin
dabei!*

TIPP:

jetzt in eine Photo-
voltaik-Anlage
investieren

A collage of small images showing people enjoying outdoor activities: a woman with a glass of wine, a house with solar panels, a child on a boat, a woman with a horse, a child with binoculars, a child on a swing, and a dog. The text is overlaid on a green and yellow background.

**Mit der Natur
groß werden.
Mit Sicherheit
besser leben.**

Im Waldviertel.

**Wohnen
im Waldviertel**

www.wohnen-im-waldviertel.at Wo das Leben neu beginnt.

Impressum

Gerungser Gemeindenachrichten

Amtliche Nachrichten der
Stadtgemeinde Groß Gerungs

Verlags- und Erscheinungsort:

3920 Groß Gerungs

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Groß Gerungs 3920

Groß Gerungs, Hauptplatz 18

Telefon 02812 / 8611

E-Mail: office@gerungs.at

Gestaltung: Fuchs Cornelia

Druck: Druckerei Haider, Schönau

Grundlegende Richtung: Die Zeitung dient der Stadtgemeinde Groß Gerungs zur Information der Bevölkerung über amtliche Mitteilungen und das Geschehen in der Stadtgemeinde Groß Gerungs. Druck und Satzfehler vorbehalten.

Auflage: 1.930 Stück

Für die Veröffentlichung eines Beitrages senden Sie bitte Text mit Foto (300 dpi Auflösung) an c.fuchs@gerungs.at.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. September 2016

1424 JUGEND:KARTE NÖ



Das alles kann deine 1424 Jugend:karte NÖ

- Deine persönliche Jugend:karte von 14 bis 24
- Gilt als Altersnachweis im Sinne des Jugendgesetzes NÖ
- Zahlreiche Ermäßigungen bei Partnern in ganz Österreich
- Infos über Jugendangebote in NÖ
- Zusendung unseres vierteljährlichen Magazins mit vielen Gutscheinen
- Jetzt auch europaweite Vorteile in Kooperation mit der European Youth Card

ACHTUNG:

Ab Jänner 2014 ist keine Unfallversicherung mehr bei deiner 1424 Jugend:karte NÖ inkludiert!

Jetzt auch als App für dein Handy!

Hol dir deine persönliche 1424 Jugend:karte NÖ mit allen Funktionen auch auf dein Handy.

Natürlich ist auch die virtuelle 1424 Card in Niederösterreich als Altersnachweis anerkannt!

Ab Sofort ist die 1424 App im Google Play und im iTunes Store kostenlos zum Download verfügbar.



1424

◀▶ **Jugend:info NÖ**

Klostergasse 5
3100 St. Pölten
Tel: 02742/245 65 (FaxDW 66)
info@jugendinfo-noe.at
www.jugendinfo-noe.at



Jetzt wird's europäisch!
Gemeinsam mit der EYCA (European Youth Card Austria) bietet dir die **1424 Jugend:karte NÖ** Vorteile in ganz Europa! www.jugendkarte.at

Events

Juli

- 2. 7. Germser Moakt
Schulgasse 239, 8.00 - 11.00 Uhr
- 3. 7. Imkerstammtisch
GH Mayrhofer, 9.00 Uhr
- 8. bis 10. 7. Grisu Alm Fest
Festhalle Wurmbrand,
FR & SA: ab 20.00 Uhr;
SO: 9.30 Uhr HI. Messe,
anschließend Fröhschoppen
- 14. 7. Geführte Wanderung
Ausgangspunkt: GH Maringer
Wurmbrand, 14.00 Uhr
- 14. 7. Kochkurs: „Schnelle u. gesunde
Sommerküche“
Herz-Kreislauf-Zentrum, 18.00 Uhr
- 15. 7. Musi-Stammtisch
GH Kastner Griesbach, 19.00 Uhr
- 15. bis 17. 7. Fest der FF Oberkirchen
FR: Burning Beats mit DJ Rudy
MC & Fatho DJ-Team 21.00 Uhr
SA: ab 21.00 Uhr
SO: 9.30 Uhr HI. Messe &
Fröhschoppen
- 16. 7. Germser Moakt
Schulgasse 239, 8.00 - 11.00 Uhr
- 22. bis 24. 7. Sommerfest der FF Groß
Meinharts
FR: DJs Night ab 20.00 Uhr
SA: Egon 7 ab 20.00 Uhr
SO: Fröhschoppen ab 10.00 Uhr

Groß Gerungser Ferienspaß

- 16. 7. Entdeckungstour durch die
SONNENWELT
Sonnenwelt Großschönau
- 13. 8. Action am Bauernhof *
Kotting Nondorf 9
- 21. 8. Reise ins Land der Indianer
Musikerheim Groß Gerungs

Veranstaltungsbeginn jeweils um 14.00 Uhr,
Nähere Infos auf www.gerungs.at

* Veranstaltung entfällt bei Schlechtwetter

Stammtisch für pflegende Angehörige

Caritas Sozialstation (Zwettler Str. 137)
jeweils ab 18.30 Uhr
21. Juli, 18. August, 15. September,...

August

- 5. & 6. 8. Stummfilmfestival
Kino Groß Gerungs, 19.30 Uhr
- 6. 8. Germser Moakt
Schulgasse 239, 8.00 - 11.00 Uhr
- 11. 8. Geführte Wanderung
Ausgangspunkt: eh. GH Klein
Oberkirchen, 14.00 Uhr
- 13. & 14. 8. Jägerheureriger
Jägerheim Groß Gerungs
- 20. 8. Germser Moakt
Schulgasse 239, 8.00 - 11.00 Uhr
- 25. 8. Naturführung
Herz-Kreislauf-Zentrum, 16.30 Uhr

Eröffnungsfeier „Altes Rathaus“ mit Ausstellung „Germs Anno Dazumal“

Altes Rathaus, Hauptplatz 88

26. August 2016 um 19.30 Uhr

Ausstellung: 27. - 28. 8. &
3. - 4. 9.

jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr &
14.00 - 17.00 Uhr

- 27. 8. Bartholomäusmarkt
Hauptplatz, ab 7.00 Uhr

Beisammensein bei Spiel und Spaß

Hilfswerk Sozialstation (Hauptplatz 15)
jeden 3. Montag im Monat, 14.00 bis 17.00 Uhr (18.7., 16.8., 19.9.)

Kulinarik-Kalender

- bis September Leichte Sommersalate, Landgasthaus Mathe Etzen
- bis 8. Juli Spezialitäten von Kalb und Rind, Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs
- 3. Juli Ripperlessen, Gasthof Hinterlechner
- 9. Juli bis 30. Sept. Leichte Sommerküche, Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs
- 17. Juli Bauernschmausessen, Gasthof Hinterlechner
- 31. Juli Kirtag in Preinreichs, Gasthof Hinterlechner
- 14. Aug. Fleisch- & Grammelknödel, Gasthof Hinterlechner
- 28. Aug. Buffet in 3 Gängen, Gasthof Hinterlechner
- 25. Sept. Wildessen, Gasthof Hinterlechner



September

- 3. 9. Germser Moakt
Schulgasse 239, 8.00 - 11.00 Uhr
- 3. 9. Tag der offenen Tür am Alpakahof
Klein Wetzles 32, 10.00-18.00 Uhr
- 4. 9. Imkerstammtisch
GH Mayrhofer, 9.00 Uhr
- 11. 9. ÖKB-Kegelturnier
Jägerheim Groß Gerungs, ab
10.00 Uhr
- 15. 9. Geführte Wanderung
Ausgangspunkt: Cafe Wagner
Groß Gerungs, 14.00 Uhr
- 16. 9. Stoabergfest der FF Ober Neustift
FR & SA: ab 20.00 Uhr
SO: 9.00 Uhr Feldmesse &
Fröhschoppen
- 24. 9. BACH-Kantaten Chorkonzert
Pfarrkirche Groß Gerungs,
19.30 Uhr
- 29. 9. Don Kosaken Chor
Pfarrkirche Groß Gerungs,
20.00 Uhr

NÖART-Ausstellung „Berg und Tal“

Altes Rathaus, Hauptplatz 88

Vernissage: 30. September 2016
um 19.30 Uhr

Ausstellung: 1. - 2. 10. &
8. - 9. 10.

jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr &
14.00 - 17.00 Uhr